

HNA

STARK im SPORT

Vorberichte, Hintergrund-Infos und jede Menge News über den KSV Hessen und die Regionalliga.

Jeden Montag ausführliche Spielberichte und Kommentare in Ihrer HNA oder unter www.hna.de

Sparen Sie außerdem als HNA-Abonnent mit der Abo-BonusCard. Seit Februar 2006 konnten unsere Abonnenten bereits über 2.500 Euro sparen!

Testen Sie uns zwei Wochen kostenlos und unverbindlich.
Telefon:
01 80 / 12 12 122
(nur mit Vorwahl zu erreichen, zum Ortstarif)

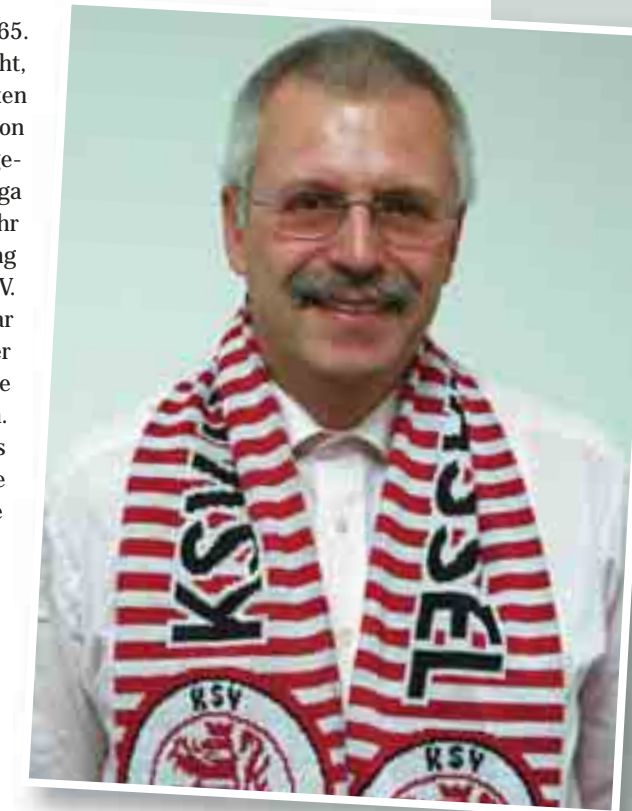
**HNA**

Mit uns näher dran.

Willkommen

Gut, dass ich sammler bin!

Es war ein trüber Februartag im Jahr 1965. Endlich hatte ich meine Eltern weichgekocht, endlich durfte ich, acht Jahre alt, zum ersten Mal zum KSV Hessen. Ungezählte Male schon im Radio mitgefiebert, wenn die Löwen gegen die anderen Teams aus der Regionalliga Süd antraten, die Aufstiegsrunde ein Jahr zuvor am Äther miterlebt. Und nun ging es zum KSV - Pokalspiel gegen den HSV. 40.000 Zuschauer kamen, der Laden war proppevoll, irgendwann stand ich auf der Aschenbahn, irgendwann an der Eckfahne und sah Charly Dörfel eine Ecke schlagen. Der KSV verlor 0:2 - aber der Löwen-Virus hatte Besitz von mir ergriffen. Ungezählte Glücksmomente, unzählige schmerzhaft erlebte Momente folgten über die Jahrzehnte. Heimspiele, Auswärtsspiele, bei Wind und Wetter, Regen, Schnee und Sonnenschein. Immer auf den Stehrängen, egal in welcher Klasse. Der Abstieg nach der Niederlage in Freiburg - am Radio erlebt. Die Oberliga-Jahre durchlitten - noch heute sehe ich das ungläubige Gesicht meiner damaligen Freundin, als nach der Niederlage in Bergshausen Tränen die Wangen runterliefen. Die Siege gegen Hanau und Baunatal, Wiederaufstieg, Höhenflug, Abstieg - Sie kennen die weitere Geschichte unserer Löwen zur Genüge.



Horst Seidenfaden

Andreas Fischer.

Aber das ist es, was diesen KSV ausmacht. Er stand über Jahrzehnte als ein emotionales Bindeglied für eine ganze Region und ist auf dem besten Wege, an diese Zeiten anzuknüpfen, Gottseidank! Jens Rose und seinem Team ist es gelungen, den KSV zukunftsfähig zu machen - auch ein Grund, warum die HNA als das bedeutendste Medium der Region zum Unterstützerkreis zählt. Folgerichtig präsentieren wir heute das zweite Mal in dieser Saison ein Spiel und freuen uns natürlich besonders, dass Thorsten Bauer als HNA-Sportler des Jahres 2006 ausgezeichnet werden kann. Wenn das kein gutes Omen ist ...

Horst Seidenfaden
Chefredakteur
Verlag Dierichs GmbH & Co.KG

Kostenlos zum KSV-Spiel
mit Bus und Tram

Die Fans des KSV Hessen Kassel kommen künftig kostenlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Spielen ins Kasseler Auestadion. Die Eintrittskarte berechtigt mit Beginn der Rückrunde ab 3. März 2007 auch gleichzeitig zur Hin- und Rückfahrt im Kassel-Plus-Gebiet. Sie ist jeweils zwei Stunden vor Spielbeginn und zwei Stunden nach Spielende für die Strecke zum bzw. vom Auestadion als Fahrausweis gültig. Ab sofort sind Eintrittskarten für Heimspiele auch im NVV-Kundenzentrum Kurfürstengalerie erhältlich. Die Tickets werden in vier Kategorien angeboten: einfachster Stehplatz und einfachster Sitzplatz, jeweils normal und ermäßigt. Vor Spielbeginn können sie an der Stadionkasse gegen Zuzahlung in Karten einer höherwertigen Kategorie umgetauscht werden.

Weitere Informationen unter www.kvg.de.



Foto: M. Homburg

Bilanz 2006

Ein Jahr zum einrahmen

Meister in der Oberliga Hessen, Aufstieg in die Regionalliga - das Jahr 2006 war für den KSV Hessen ein mehr als erfolgreiches. Aber auch wirtschaftlich war alles Top bei den Löwen. Bei der Jahreshauptversammlung am 23. Februar präsentierte der erste Vorsitzende Jens Rose die aktuellen Zahlen.



Gespannt hörten die Mitglieder des KSV Hessen Kassel der Rede von Jens Rose in der Martini Brauerei zu.

Jeder kennt sie. Jeder hat sie schon einmal gehabt. Tage, an denen alles klappt. Egal, was man anpackt. Am liebsten möchte man sie fotografieren, einrahmen und ins Wohnzimmer hängen. Groß und in Farbe.

Das Jahr der Löwen

Der KSV Hessen hatte 2006 viele dieser Tage. Im Grunde genommen 365. Ein Jahr zum einrahmen. Neun Punkte Rückstand in der Oberliga Hessen aufgeholt. Am letzten Spieltag beim direkten Konkurrenten FSV Frankfurt den Aufstieg klar gemacht. In der Regionalliga als Neuling nie auf einem Abstiegsplatz. Mit fast 5.000 Zuschauern im Durchschnitt die höchste Besucherresonanz der gesamten Liga. Die neue Osttribüne, die mehr als 4.000 Fans überdachte Sitzplätze bietet. Mit 10.000 Zuschauern gegen die Amateure des FC Bayern München so viele Zuschauer bei einem Punktspiel, wie seit 15 Jahren nicht mehr. Mit Marc Arnold und Thorsten Bauer zwei Löwen, die bei der ARD-Auswahl zum Tor der Woche nominiert wurden. Thorsten Bauer von den Lesern der HNA als „Nordhessens Sportler“ des Jahres gewählt. Neue Sponsoren, positive Berichterstattung in allen Medien – es war das Jahr der Löwen.



Club-Chief Jens Rose berichtete bei der Jahreshauptversammlung, dass die Bilanz das beste Ergebnis der Vereinsgeschichte ist.

Fotos: R. Sippel

Bestes Ergebnis der Vereinsgeschichte

Kein Wunder also, dass Club-Chief Jens Rose bei der Jahreshauptversammlung die Bilanz mit einem breiten Grinsen präsentierte. „Wir haben das beste Ergebnis der Vereinsgeschichte eingefahren“, berichtete der erste Vorsitzende stolz. Ein Jahresüberschuss von 136.265,81 EUR ziert die Bücher der Löwen. „Durch die sehr gute Zuschauerresonanz war es uns möglich, in der Winterpause noch einmal nachzulegen“. Damit meinte Rose die vier Neuzugänge Denis Berger, Michael Kümmerle, Sebastian Wojcik und Bulut Aksoy. „In der Hinrunde haben wir unsere Schwachpunkte erkannt, die vier werden helfen, diese zu beheben“, erklärte Rose. Durch diese Neuverpflichtungen hat sich der Etat des KSV Hessen auf ca. 1,6 Millionen Euro erhöht.

Oberstes Ziel für die Löwen bleibt der Klassenerhalt. „Wir haben jetzt die Hälfte des Weges geschafft“ bilanzierte der Club-Chief. „Danach wollen wir dann sehen, dass wir die eingleisige Dritte Liga erreichen“.

Doch bis dahin ist noch ein weiter Weg. Das weiß auch Jens Rose. Und nicht nur er hofft, dass auch 2007 ein Jahr zum einrahmen wird.

Oliver Zehe

Die Bilanz zum 31.12.2006:

Aktiva:

Anlagevermögen:		32.519,00 €
- Spielerwerte	15.500,00 €	
- Vereinsausstattung	17.019,00 €	
Umlaufvermögen:		605.059,31 €
- Warenbestand	15.360,00 €	
- Forderungen aus Leistungen	131.763,69 €	
- Kautionen	65.940,00 €	
- Sonstige Vermögensgegenstände	26.381,80 €	
- Kassenbestand / Bankguthaben	365.613,82 €	

Rechnungsabgrenzungsposten: 72.108,20 €

Summe Aktiva 709.686,51 €

Passiva:

Vereinskapital:		158.433,45 €
- Vortrag	22.167,64 €	
- Jahresüberschuss	136.265,81 €	

Rückstellungen: 100.600,00 €

Verbindlichkeiten: 157.553,09 €

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	47.673,17 €
- Steuern	19.309,61 €
- Sonstige Verbindlichkeiten	90.570,31 €

Rechnungsabgrenzungsposten: 293.099,97 €

Summe Passiva 709.686,51 €



Die richtigen Mitarbeiter. Zur richtigen Zeit.

Wir bieten Ihnen motiviertes, flexibles und engagiertes Personal auf Zeitarbeitsbasis. Ob im gewerblich-technischen oder kaufmännischen Bereich, bei uns kommen nur sorgfältig ausgewählte Mitarbeiter zum Einsatz. Das ist unser Qualitätsversprechen, von Adoms für Sie, und somit Ihre Grundlage für risikoloses Wachstum und zukünftige Geschäftserfolge.

adoms Zeitarbeit GmbH
Falderbaumstraße 9B · 34123 Kassel
Telefon 05 61.109 48.0
Fax 05 61.109 48.19
eMail info@adoms.de · www.adoms.de

adoms
ZEITARBEIT GMBH
Qualität. Jetzt.



TRILLHOF



Containerdienst



Abfallwirtschaft



Schrott und Metalle



Altpapier



Aktenvernichtung



WIR ENTSORGEN "FAST" ALLES

Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 KrW-/AbfG steht Trillhof für nachhaltigen Umgang mit wichtigen Rohstoffen, ganzheitlichen Service und gibt Ihnen Entsorgungssicherheit. Wir erarbeiten individuelle Entsorgungskonzepte!

Trillhof Handelsges. mbH
Entsorgungsfachbetrieb

Holländische Straße 213 34127 Kassel
Telefon (0561) 98 39 4-0
Internet www.trillhof.de E-Mail info@trillhof.de



Entsorgungsfachbetrieb
gemäß § 52 KrW-/AbfG
TUV SUD
Umweltgütesicher
Einweisung, Befahren, Lagern und
Entsorgung von Abfällen



Denis Berger

Wir werden nichts mit dem Abstieg zu tun haben.

Mit vier Neuzugängen geht der KSV verstärkt in die restlichen Spiele der Saison 2006/07. Für das linke offensive Mittelfeld konnte der 23-jährige Denis Berger verpflichtet werden. Mit einer Empfehlung von über fünfzig Spielen in der österreichischen Junioren-Nationalmannschaft wechselte er 1997 von Austria Wien in die Jugendabteilung des VfB Stuttgart und kennt heute die Regionalliga Süd nach fast hundert Einsätzen seit 2001 für den VfB und in der Hinrunde dieser Saison für Sportfreunde Siegen wie kein zweiter.

Mit einem Wiener zurück nach oben: Neuzugang Denis Berger auf dem Kasseler Weinberg mit Blick auf die Südstadt. Foto: M. Homburg



www.stwks.de

Du hast Dich früh in Deiner Jugend dazu entschieden, nach Deutschland zu wechseln. Wie kam es dazu?

Auf einem Turnier wurde ich vom VfB entdeckt und für eine Woche zum Probetraining eingeladen. Erst war die Frage, ob ich mit 14 Jahren zu jung bin, ohne Familie nach Stuttgart zu ziehen. Wir haben uns aber dafür entschieden und so

schaft dabei. In der Meisterschaft habe ich aber nur im ersten Jahr bei Felix Magath zum Kader gehört. In diesem Jahr ist der VfB Vizemeister geworden und hat sich für die Championsleague qualifiziert. Da hat Magath mehr auf die älteren Spieler gesetzt. Im zweiten Jahr hatte ich Angebote von Karlsruhe und Unterhaching, ich wurde aber immer wieder überredet in Stuttgart zu bleiben. Leider habe ich

sich alles sehr gut angehört und in der Regionalliga kann man schnell aufsteigen. Im Endeffekt hat er aber zu viele Spieler geholt, wir hatten einen riesen Kader und es hat nichts gepasst. Es waren zu viele Grüppchen in der Mannschaft und Siegen wird bestimmt auch in der Rückrunde nichts reißen. Ich habe mich aber auch nicht in der Stadt und in der Umgebung wohl gefühlt. Siegen ist ein kleines Dorf und ich bin als gebürtiger Wiener ein Stadtmensch. Kassel gefällt mir als Stadt sehr gut und ich bin auch noch oft in Stuttgart oder bei meiner Freundin in Würzburg.

Beschreibe bitte den Zuschauern Deine Stärken als Spieler und was man von Dir erwarten kann.

Ich habe ein gutes Offensivspiel mit Drang zum Tor. Ich bereite viele Tore vor und kann auch mal als Führungsspieler das Spiel an mich reißen.

Bisher hast Du immer drei bis vier Tore pro Saison geschossen. Wie kamen die zustande?

Entweder aus Standards, aber auch im Strafraum, wenn ich nach vorne gegangen bin. Normalerweise müsste ich noch viel mehr schießen als offensiver Mittelfeldspieler. Da muss ich noch torgefährlicher werden.

Wie kam Dein Kontakt nach Kassel zustande?

Matthias Hamann hat mich angerufen und wir haben uns getroffen. Es hat gleich gepasst, weil er ein super Typ ist und mir gefallen hat, was er gesagt hat. Bis jetzt ist alles optimal und ich habe mich gut entschieden. Bei uns in der Mannschaft passt es einfach. Keiner hat ein Problem mit irgendwem und das ist wichtig im Fußball.

Allerdings hat der KSV kleinere Ziele als Siegen...

Wir wollen den Klassenerhalt schaffen und das ist auch ein gutes Ziel. Ich muss nicht oben mitspielen. Ich halte
(Fortsetzung nächste Seite)



Denis Berger fühlt sich wohl in Kassel. „Bis jetzt ist alles optimal und ich habe mich gut entschieden. Bei uns in der Mannschaft passt es einfach.“

Foto: M. Homburg

bin ich bis heute der jüngste Spieler, der aus dem Ausland zum VfB ins Jugendhaus gezogen ist.

Fünf Jahre warst Du bei den VfB-Amateuren. Wieso hast Du keine Chance auf einen Bundesligaeinsatz bekommen?

Ich hatte einen Profivertrag für drei Jahre und war im Trainingslager und Vorbereitung immer bei der Bundesligamann-

schafft. Ich hatte vor der Saison den direkten Wiederaufstieg als Ziel. Bist Du deswegen gewechselt, um so in die 2. Bundesliga zu kommen?

Das auf jeden Fall. Ich hatte vorher Gespräche mit dem Trainer und habe gehört, welche Spieler kommen. Das hat

trotzdem keinen Einsatz in der Bundesliga bekommen.

Schuss!

**Gute Energie
Gute Tore**

**Viel Erfolg in der
neuen Saison**

Volle Kostenkontrolle

Surfen & Telefonieren
zum Festpreis



Netcom Kassel eröffnet 3. Shop



Kundenzentrum Kassel
Kurfürsten Galerie
Mauerstraße
Tel. 0561 - 920 20 20

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00
Sa. 9.00 bis 16.00



Shop Hofgeismar
Steinweg 14
Steinweg Center
Tel. 05671 - 50 99 99

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30 bis 18.00
Sa. 9.30 bis 14.30



Shop Hess. Lichtenau
Steinweg Center
Tel. 05602 - 91 71 81

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30 bis 18.00
Sa. 9.30 bis 14.00

Profitieren Sie von
unserer Präsenz vor Ort.

Wir sind erst zufrieden,
wenn Sie es sind!

Werden auch Sie
jetzt Arcor-Kunde in den
Vorwahlgebieten

- 0561
- 05671 05602
- 05674 05605

Infos unter
056 1-920 20 20
www.netcom-kassel.de



Netcom Kassel ist ein Gemeinschaftsunternehmen
der Arcor AG und Städtische Werke AG

unsere Mannschaft für stark genug und bin überzeugt, wir werden nichts mit dem Abstieg zu tun haben. Nächstes Jahr zählt es dann, dass wir unter die ersten Zehn kommen.

Wie siehst Du die Rolle des KSV in der Regionalliga?

Der KSV hat am Anfang der Saison den Schwung des Aufstiegs mitgenommen und einen super Start gehabt, ist dann aber immer mehr eingebrochen. Wenn man das durchzieht und kontinuierlich gut spielt, kann man auch vorne mit dabei sein. Nach dem Spiel gegen Aalen spielen wir gegen drei Amateurmansschaften und da müssen wir Minimum sechs Punkte holen. Ich denke das schaffen wir. Die Amateurmansschaften müssen wir schlagen und Mannschaften, wie Pfullendorf oder Pirmasens haben für mich in der Regionalliga nichts verloren.

Aber gerade gegen Abstiegskandidaten hat der KSV immer mal wieder gepatzt.

Das hat mich auch gewundert, weil der KSV gegen die Großen immer gepunktet oder gewonnen hat. Aber das müssen wir jetzt ändern und gerade gegen diese Mannschaften die Punkte holen.

Im Oktober hast Du selbst mit Siegen im Auestadion gespielt. Wie ist das Image des KSV aus der Sicht eines Ligakonkurrenten?

Die Mannschaft hat ein gutes Image als kampfstärke Mannschaft. Viele kennen den KSV aber noch nicht richtig, weil er neu in der Liga ist. Deswegen denke ich, dass sich der KSV noch vieles erarbeiten muss.

Was wurde der Siegener Mannschaft vor der Partie im Auestadion in der Kabine gesagt?

Unser Trainer hat nicht über die anderen Vereine geredet. Wir haben nur über unsere Taktik gesprochen, also nichts Besonderes über den KSV.

Auch nicht, dass man am besten über die linke Seite des KSV kommt?



Denis Berger (vorne) in seinem ersten Pflichtspieleinsatz für die Löwen gegen Aalens René Okle (li.) und Malte Metzelder (hinten) am 24. März 2007
Foto: Oliver Giers

Nein. Aber jetzt haben wir uns sehr gut verstärkt, auch mit Michael Kümmerle, der sehr viel Erfahrung hat. Ich weiß nicht, wie es vorher war, aber man hat in den Vorbereitungsspielen gesehen, dass über die linke Seite nicht viel anbrennt. Im Gegenteil, wir kommen jetzt schön über außen und werden den Thorsten, oder ich weiß nicht mit wie viel Stürmern wir spielen, füttern.

In der Partie hast Du damals dem KSV schon Glück gebracht. Kurz nachdem Du eingewechselt wurdest, fiel noch der 3:3-Ausgleich für den KSV... :o)

(lacht) ... das stimmt. Ist doch gut, dann habe ich jetzt schon einen Punkt gerettet.

Siegen steht in der Zuschauerstabelle nur knapp hinter dem KSV auf Rang 2. Ist dort auch so viel Stimmung, wie in Kassel?

Das kann man überhaupt nicht vergleichen. Wir haben auch vor 5.000 Zuschauern gespielt und nach zehn Minuten hat man nichts mehr von den Zuschauern gehört, die sind alle still. Es wird wenig angefeuert und eher im Gegenteil schnell

SCHNELLDURCHLAUF

Mein Spitzname ist ... Denis. Ich habe keinen.
Wenn ich ins Auestadion einlaufe ... gewinnen wir.
Auf der Fahrt zu einem Auswärtsspiel ... gucke ich Filme.
Mein Lieblingsspieler ist ... Lionel Messi.
Neben dem KSV bin ich Fan des ... FC Barcelona.
Neben dem Fußball beschäftige ich mich mit ... meiner Freundin und unternehme gerne was.
Ich höre am liebsten ... R&B.
Mein Lieblingsfilm ist ... Man on fire.

schlechte Stimmung verbreitet mit Gesängen: „Wir wollen euch kämpfen sehen“. Beim Spiel in Kassel haben die KSV-Fans das ganze Spiel über Lärm gemacht und getrommelt. Für die Regionalliga ist es super, was hier für eine Begeisterung ist. Kassel hat die besten Fans der Liga. Ich freue mich schon auf die Heimspiele.

Das Gespräch führte Tim Siebrecht



Karlsruher SC II

Ohne Hektik zum Klassenerhalt

Der Karlsruher SC. Da denken viele an die tollen neunziger Jahre. An Olli Kahn und Sergej Kirjakow. An Mehmet Scholl und Thomas Häßler. An Europapokalabende wie dem legendären 7:0 gegen den FC Sevilla. Doch das ist lange Vergangenheit. Vor kurzem noch war der KSC fast am Ende. Sportlich und finanziell. Umso toller die aktuelle Entwicklung unter Trainer Edmund Becker. Mit einer jungen Mannschaft stürmt man in Richtung erste Bundesliga. Nicht zuletzt wegen eines soliden Unterbaues in der Regionalliga Süd

Die Ziele beim „kleinen KSC“ sind stets die gleichen. Den Klassenerhalt schaffen und einige Talente an den Profibereich heranführen. Und so wie Edmund Becker mit der „ersten“, arbeitet auch Rainer Krieg mit seiner „zweiten“. Auch er ist, wie Becker, ein „alter KSC-Kämpfer“. Er spielte zwischen 1991 und 94 insgesamt 57 mal für die Badener in der Bundesliga und erzielte dabei 15 Tore. Beim legendären 7:0 gegen Valencia wurde er für Edgar Schmitt eingewechselt, der sich in diesem Spiel mit vier Toren sein eigenes Denkmal baute.

Perfekte Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit dem Cheftrainer der „ersten“ sei „perfekt“. So zitiert das Fachblatt „Kicker“ den Fußball-Lehrer. Jahr für Jahr werden dadurch immer wieder junge Leute an

den Profibereich herangeführt. Mit Marco Manske, Benjamin Barg und Sascha Traut trainieren seit Saisonbeginn drei Jungfuchse regelmäßig bei den Profis und entwickeln sich so weiter, wie es Chef-Trainer Becker erhofft. „Nachfolger“ dieses Trios werden 2007 wohl Marc Gallego, dem bereits ein Profivertrag vorliegt, vielleicht auch Kapitän Ole Schröder und Christopher Hock. Aus der ganz jungen Garde gehören Sebastian Fischer und Florian Krebs zu den „Gewinnern“ der Vorrunde. Sie haben sich leistungsmäßig deutlich der Stammformation genähert.

Immer Geduld bewahrt

Der Start in die Saison verlief beim KSC II etwas holprig. Nach neun Spieltagen belegten die Badener lediglich den vorletzten Tabellenplatz. So verlor der „kleine KSC“ auch Ende August

Hinterer Reihe von links: Spielleiter/Betreuer Gregor Krämer, Erich Strobel, Haluk Türkeri, Patrick Rittmaier, Thorsten Barg, Florian Krebs, Benjamin Barg, Christopher Hock, Sascha Traut, Physiotherapeutin Anja Sabban
mittlere Reihe von links: Team-Manager Burkhard Reich, Trainer Rainer Krieg, Marcel Abele, Stanislaus Bergheim, Marc Schnatterer, Christian Essig (mittlerweile SV Sandhausen), Leutrim Neziraj, Marco Manske, Co-Trainer Michael Wittwer, Vizepräsident Rainer Schütterle, Vizepräsident Michael Steidl
vordere Reihe von links: Ole Schröder, Marc Gallego, Kristof Müller, Martin Fischer, Thomas Unger, Hakan Cakan, Sebastian Fischer, Umut Kaya
Es fehlen: Gerrit Müller, Jodimag Sawani Mounkala-Bassoumba

Foto: GES-Sportfoto



Trainer Rainer Krieg

Foto: GES-Sportfoto

INFO



Gegründet: 06.06.1894
Mitglieder: 3.000
Vereinsfarben: Blau – Weiß

Stadion: Wildparkstadion,
Platz 2

Internet:
www.karlsruhersch.de

sein Hinrunden-Match gegen die Kasseler Löwen mit 0:1. Doch seit Mitte Oktober läuft es bei den Blau-Weißen. Aus den fünf Spielen ab dem zehnten Spieltag holte man fast die maximale Ausbeute von 13 Zählern und katapultierte sich ins Mittelfeld. Absolutes Highlight war dabei ein 5:1 Auswärtserfolg bei den Darmstädter Lilien. „Wir müssen konstanter werden“, fordert deswegen auch Rainer Krieg. Ihm waren die Leistungsschwankungen seiner jungen Mannschaft in der Hinrunde ein Dorn im Auge.

Positiv wirkte sich aus, dass man auch in den Phasen des Misserfolgs immer Geduld bewahrt hat und nicht in Hektik verfallen ist. Aber auch das Umfeld und die junge Mannschaft selbst haben sich durch die Negativserie zu Beginn der Saison nicht aus dem Konzept bringen lassen.

Aber dennoch wird der Kampf um den Klassenerhalt noch ein hartes Stück Arbeit. Die Teams in der Regionalliga liegen eng beieinander und eine Serie von zwei bis drei Niederlagen am Stück würde zwangsläufig ein Abrutschen in Richtung Abstiegsplätze bedeuten. Und so gibt es am 3. März ein mehr als Richtungsweisendes Spiel im Auestadion. Ein Duell zweier Teams mit 27 Pluspunkten. Der Sieger hat sich fürs erste deutlich vom Tabellenkeller distanziert. Der Verlierer steckt wieder mitten drin im Abstiegsumpf. Und das will nicht der KSC sein.

Oliver Zehe

Drucksachen mit Ideen

Wir erfüllen Ihre Ansprüche an die Drucksachen-Qualität, die Termine, die Preise und den Service.

Moderne Technik und erfahrene, leistungsbereite Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen.

Wir setzen uns dafür ein, Sie mit großer Sorgfalt zu unterstützen und zu entlasten.

- Beratung, Konzept und Entwurf
- Druckvorstufe (Text- und Bildbearbeitung)
- Druck und Verarbeitung
- Drucksachenlagerung und Bestandsführung
- Adressverwaltung
- Versandservice, auch Einzelversand
- und mehr.

Rufen Sie uns an und sagen Sie uns Ihre Wünsche.

Telefon (05 61) 9 59 25-0

Versprochen!



Thiele & Schwarz Druck- und Verlagshaus

Werner-Heisenberg-Straße 7
34123 Kassel

Telefon (05 61) 9 59 25-0
Telefax (05 61) 9 59 25-68

ISDN Win (05 61) 9 59 25-17
ISDN Mac (05 61) 9 59 25-16

eMail info@thiele-schwarz.de
www.thiele-schwarz.de



Ist Ihr Zapfhahn glücklich?

Die Kurhessische Getränke unterstützt den Geschäftserfolg der Gastronomie mit einem abgerundeten Leistungsangebot.

Schließen Sie sich uns an, unser engagiertes Team betreut Sie mit Herz und Verstand – und Ihr Zapfhahn wird glücklich!

1. / 18. Spieltag	4.8. / 25.11. 2006	Hin / Rück
Karlsruher SC Am. - FK Pirmasens	(2:2) (2:2)	
VfB Stuttgart Am. - Sportfreunde Siegen	(2:1) (2:1)	
SV Elversberg - SV Wehen	(0:3) (2:4)	
Bayern München Am. - KSV Hessen	(0:2) (1:1)	
FC Ingolstadt 04 - 1. FC Saarbrücken	(0:3) (0:6)	
1. FC Kaiserslautern Am. - SSV Reutlingen	(1:1) (0:2)	
VfR Aalen - Stuttgarter Kickers	(2:5) (1:4)	
TSG Hoffenheim - TSV 1860 München Am.	(2:2) (1:1)	
SV Darmstadt 98 - SC Pfullendorf	(0:1) (2:5)	

4. / 21. Spieltag	18.8. / 24.2. 06/07	Hin / Rück
Stuttgarter Kickers - VfB Stuttgart Am.	(1:1) (0:1)	
FK Pirmasens - FC Ingolstadt 04	(0:1) (1:3)	
Sportfreunde Siegen - SC Pfullendorf	(2:0) (1:1)	
TSV 1860 München Am. - Karlsruher SC Am.	(1:1) (1:2)	
SV Wehen - 1. FC Kaiserslautern Am.	(2:1) (0:0)	
SSV Reutlingen - SV Darmstadt 98	(2:1) (2:2)	
1. FC Saarbrücken - Bayern München Am.	(1:0) (0:0)	
TSG Hoffenheim - SV Elversberg	(1:1) (1:4)	
KSV Hessen Kassel - VfR Aalen	(0:0) (2:0)	

7. / 24. Spieltag	8.9. / 17.3. 06/07	Hin / Rück
FC Ingolstadt 04 - TSV 1860 München Am.	(3:0) (-:)	
1. FC Kaisersl. Am. - TSG Hoffenheim	(1:2) (-:)	
Karlsruher SC Am. - SV Elversberg	(4:2) (-:)	
Bayern München Am. - VfR Aalen	(2:2) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - KSV Hessen Kassel	(2:0) (-:)	
Sportfreunde Siegen - SSV Reutlingen	(3:0) (-:)	
1. FC Saarbrücken - FK Pirmasens	(4:1) (-:)	
SC Pfullendorf - Stuttgarter Kickers	(1:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - SV Wehen	(1:2) (-:)	

9. / 26. Spieltag	22.9. / 7.4. 06/07	Hin / Rück
SC Pfullendorf - TSV 1860 München Am.	(1:1) (-:)	
SF Siegen - Stuttgarter Kickers	(4:1) (-:)	
FC Ingolstadt 04 - TSG Hoffenheim	(0:1) (-:)	
SSV Reutlingen - FK Pirmasens	(0:0) (-:)	
1. FC Saarbrücken - SV Wehen	(2:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - KSV Hessen Kassel	(2:1) (-:)	
Bayern München Am. - Karlsruher SC Am.	(1:1) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - SV Elversberg	(3:1) (-:)	
1. FC Kaiserslautern Am. - VfR Aalen	(1:1) (-:)	

12. / 29. Spieltag	20.10. / 28.4. 06/07	Hin / Rück
Stuttgarter Kickers - Bayern M. Am.	(1:1) (-:)	
1. FC Kaiserslautern Am. - VfB Stuttgart Am.	(0:2) (-:)	
VfR Aalen - SV Darmstadt 98	(abgs.) (-:)	
TSV 1860 München Am. - SSV Reutlingen	(0:0) (-:)	
SV Wehen - FK Pirmasens	(5:0) (-:)	
Karlsruher SC Am. - FC Ingolstadt 04	(1:0) (-:)	
SV Elversberg - SC Pfullendorf	(2:3) (-:)	
TSG Hoffenheim - 1. FC Saarbrücken	(4:0) (-:)	
KSV Hessen Kassel - SF Siegen	(3:3) (-:)	

15. / 32. Spieltag	7.11. / 19.5. 06/07	Hin / Rück
SSV Reutlingen - SV Elversberg	(1:1) (-:)	
Sportfreunde Siegen - VfR Aalen	(4:3) (-:)	
1. FC Saarbrücken - Karlsruher SC Am.	(1:0) (-:)	
Bayern München Am. - FC Ingolstadt 04	(2:1) (-:)	
SV Wehen - TSV 1860 München Am.	(2:0) (-:)	
Stuttgarter Kickers - KSV Hessen	(1:3) (-:)	
FK Pirmasens - TSG Hoffenheim	(0:3) (-:)	
SC Pfullendorf - 1. FC Kaiserslautern Am.	(3:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - VfB Stuttgart Am.	(2:1) (-:)	

2. / 19. Spieltag	8.8. / 2.12. 2006	Hin / Rück
SSV Reutlingen - VfB Stuttgart Am.	(1:1) (1:0)	
1. FC Saarbrücken - SV Darmstadt 98	(0:1) (0:4)	
KSV Hessen Kassel - TSG Hoffenheim	(1:0) (1:3)	
TSV 1860 München Am. - SV Elversberg	(2:3) (1:2)	
SV Wehen - VfR Aalen	(1:1) (1:1)	
Stuttgarter Kickers - Karlsruher SC Am.	(2:1) (0:1)	
FK Pirmasens - 1. FC Kaiserslautern Am.	(2:0) (1:1)	
Sportfreunde Siegen - FC Ingolstadt 04	(0:1) (2:0)	
SC Pfullendorf - Bayern München Am.	(0:1) (0:1)	

5. / 22. Spieltag	25.8. / 3.3. 06/07	Hin / Rück
1. FC Kaisersl. Am. - TSV 1860 München Am.	(1:1) (-:)	
1. FC Saarbrücken - SF Siegen	(1:1) (-:)	
SC Pfullendorf - SSV Reutlingen	(0:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - FK Pirmasens	(1:2) (-:)	
FC Ingolstadt 04 - Stuttgarter Kickers	(2:4) (-:)	
Karlsruher SC Am. - KSV Hessen Kassel	(0:1) (-:)	
VfR Aalen - TSG Hoffenheim	(0:1) (-:)	
Bayern München Am. - SV Elversberg	(4:4) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - SV Wehen	(1:0) (-:)	



10. / 27. Spieltag	24.9. / 14.4. 06/07	Hin / Rück
TSG Hoffenheim - SV Darmstadt 98	(4:2) (-:)	
TSV 1860 M. Am. - 1. FC Saarbrücken	(3:1) (-:)	
SV Wehen - Sportfreunde Siegen	(2:1) (-:)	
Stuttgarter Kickers - SSV Reutlingen	(0:0) (-:)	
FK Pirmasens - Bayern München Am.	(0:2) (-:)	
Karlsruher SC Am. - 1. FC Kaiserslautern Am.	(2:1) (-:)	
VfR Aalen - VfB Stuttgart Am.	(5:2) (-:)	
SV Elversberg - FC Ingolstadt 04	(0:0) (-:)	
KSV Hessen Kassel - SC Pfullendorf	(0:1) (-:)	

13. / 30. Spieltag	27.10. / 5.5. 06/07	Hin / Rück
Stuttgarter Kickers - SV Wehen	(0:3) (-:)	
FK Pirmasens - TSV 1860 München Am.	(0:2) (-:)	
SC Pfullendorf - VfR Aalen	(1:2) (-:)	
FC Ingolstadt 04 - 1. FC Kaisersl. Am.	(4:0) (-:)	
SSV Reutlingen - KSV Hessen Kassel	(2:1) (-:)	
1. FC Saarbrücken - SV Elversberg	(1:1) (-:)	
SV Darmstadt 98 - Karlsruher SC Am.	(1:5) (-:)	
Bayern München Am. - VfB Stuttgart Am.	(4:1) (-:)	
Sportfreunde Siegen - TSG Hoffenheim	(1:2) (-:)	

16. / 33. Spieltag	10.11. / 26.5. 06/07	Hin / Rück
VfR Aalen - SSV Reutlingen	(1:1) (-:)	
Bayern M. Am. - TSV 1860 München Am.	(1:1) (-:)	
FC Ingolstadt 04 - SV Darmstadt 98	(2:2) (-:)	
1. FC Kaisersl. Am. - 1. FC Saarbrücken	(0:0) (-:)	
Karlsruher SC Am. - Sportfreunde Siegen	(0:3) (-:)	
SV Elversberg - FK Pirmasens	(3:2) (-:)	
TSG Hoffenheim - Stuttgarter Kickers	(1:1) (-:)	
KSV Hessen Kassel - SV Wehen	(3:3) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - SC Pfullendorf	(2:1) (-:)	

3. / 20. Spieltag	12.8. / 9.12. 2006	Hin / Rück
Bayern München Am. - TSG Hoffenheim	(1:0) (2:2)	
FC Ingolstadt 04 - SSV Reutlingen	(1:2) (1:0)	
Karlsruher SC Am. - SV Wehen	(0:1) (0:1)	
VfR Aalen - TSV 1860 München Am.	(2:2) (1:1)	
SV Elversberg - KSV Hessen Kassel	(2:2) (2:0)	
SC Pfullendorf - 1. FC Saarbrücken	(2:2) (2:2)	
SV Darmstadt 98 - Sportfreunde Siegen	(2:1) (2:1)	
VfB Stuttgart Am. - FK Pirmasens	(2:1) (1:0)	
1. FC Kaisersl. Am. - Stuttgarter Kickers	(0:2) (0:3)	

6. / 23. Spieltag	1.9. / 10.3. 06/07	Hin / Rück
Stuttgarter Kickers - SV Darmstadt 98	(3:0) (-:)	
FK Pirmasens - SC Pfullendorf	(1:3) (-:)	
TSG Hoffenheim - Karlsruher SC Am.	(3:2) (-:)	
SF Siegen - Bayern München Am.	(0:0) (-:)	
SV Elversberg - VfR Aalen	(0:1) (-:)	
TSV 1860 München Am. - VfB Stuttgart Am.	(1:4) (-:)	
SV Wehen - FC Ingolstadt 04	(2:3) (-:)	
SSV Reutlingen - 1. FC Saarbrücken	(2:1) (-:)	
KSV Hessen Kassel - 1. FC Kaisersl. Am.	(2:0) (-:)	

8. / 25. Spieltag	15.9. / 24.3. 06/07	Hin / Rück
VfR Aalen - Karlsruher SC Am.	(2:2) (-:)	
TSG Hoffenheim - VfB Stuttgart Am.	(1:1) (-:)	
SV Elversberg - 1. FC Kaiserslautern Am.	(2:1) (-:)	
TSV 1860 M. Am. - SV Darmstadt 98	(2:0) (-:)	
SV Wehen - SC Pfullendorf	(3:0) (-:)	
Stuttgarter Kickers - 1. FC Saarbrücken	(1:1) (-:)	
FK Pirmasens - Sportfreunde Siegen	(0:3) (-:)	
SSV Reutlingen - Bayern München Am.	(0:2) (-:)	
KSV Hessen Kassel - FC Ingolstadt 04	(0:5) (-:)	

11. / 28. Spieltag	13.10. / 21.4. 06/07	Hin / Rück
SSV Reutlingen - SV Wehen	(0:0) (-:)	
SC Pfullendorf - TSG Hoffenheim	(0:1) (-:)	
SF Siegen - TSV 1860 München Am.	(1:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - SV Elversberg	(1:3) (-:)	
FC Ingolstadt 04 - VfR Aalen	(1:1) (-:)	
FK Pirmasens - Stuttgarter Kickers	(2:1) (-:)	
1. FC Saarbrücken - KSV Hessen Kassel	(2:2) (-:)	
Bayern München Am. - 1. FC Kaisersl. Am.	(0:0) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - Karlsruher SC Am.	(0:0) (-:)	

14. / 31. Spieltag	3.11. / 12.5. 06/07	Hin / Rück
1. FC Kaisersl. Am. - SV Darmstadt 98	(0:0) (-:)	
SV Elversberg - Sportfreunde Siegen	(1:1) (-:)	
TSV 1860 M. Am. - Stuttgarter Kickers	(1:1) (-:)	
SV Wehen - Bayern München Am.	(1:0) (-:)	
Karlsruher SC Am. - SC Pfullendorf	(4:1) (-:)	
VfR Aalen - 1. FC Saarbrücken	(2:0) (-:)	
TSG Hoffenheim - SSV Reutlingen	(2:0) (-:)	
KSV Hessen Kassel - FK Pirmasens	(2:0) (-:)	
VfB Stuttgart Am. - FC Ingolstadt 04	(0:1) (-:)	

17. / 34. Spieltag	17.11. / 2.6. 06/07	Hin / Rück
TSV 1860 M. Am. - KSV Hessen Kassel	(3:0) (-:)	
SSV Reutlingen - Karlsruher SC Am.	(3:1) (-:)	
Sportfreunde Siegen - 1. FC Kaisersl. Am.	(2:1) (-:)	
1. FC Saarbrücken - VfB Stuttgart Am.	(3:2) (-:)	
SV Wehen - TSG Hoffenheim	(2:1) (-:)	
Stuttgarter Kickers - SV Elversberg	(2:0) (-:)	
FK Pirmasens - VfR Aalen	(0:2) (-:)	
SC Pfullendorf - FC Ingolstadt 04	(2:2) (-:)	
SV Darmstadt 98 - Bayern München Am.	(2:2) (-:)	

Foto: R. Spiegel



Sparkassen-Finanzgruppe

Sparkassen.
Gut für Deutschland.

Kasseler Sparkasse.
Gut für die Region.



Die Kasseler Sparkasse ist das Kreditinstitut aller Bürgerinnen und Bürger. Andere Großunternehmen und Banken ziehen sich aus der Förderung von Sport, Kultur und sozialem Engagement zurück. Wir stehen weiterhin zu unserem Anspruch, unsere Region auch in diesen Belangen zu stärken. Damit übernehmen wir Verantwortung. Das ist gut für die Region und gut für Sie. Mehr Informationen auch unter www.kasseler-sparkasse.de.

Um es klar zu sagen. Gegentore
versichert **die SV** nicht. Dafür so
ziemlich **alles andere.**

Wir beraten Sie gern.

Sie finden uns in nahezu
jeder Gemeinde in unse-
ren SV Geschäftsstellen
und bei unseren Partnern
in allen Sparkassen.

Was auch passiert:

Sie haben ja uns!



Sparkassen-Finanzgruppe · www.sparkassenversicherung.de

SAMSTAG im Auestadion...



... die **LÖWEN**

SONNTAG im Briefkasten...



... der **EXTRA TIP**

DIE LÖWEN

www.extratip.de
**EXTRA
TIP**

ZUM LESEN

Sponsoring

Die Partner der Löwen:



Adolf Christ Verlag
Dr. Gerd Buchwald
Feldbergstraße 12
60323 Frankfurt
069-71009-131
www.christverlag.de



Adoms Zeitarbeit
Herr Dierk Adoms
Faldernstraße 9 B
34123 Kassel
0561-1094810
www.adoms.de



Albert Beck GmbH
Herr Dirk Lassen
Glocknerpfad 50-52
34134 Kassel
0561-13810



Allianz
Wolfram & Dietzel
Herr Herbert Dietzel
Hannoversche Straße 60
34266 Niestetal
0561-5297952
www.allianz.de



alsecco GmbH & Co.KG
Herr Gerd Himmelmann
Quenteler Weg 14
34298 Helsa
05602-919324
www.alsecco.com



Antrok Lotz Barde GmbH
Herr Guido Barde
Harzweg 13
34225 Baunatal
0561-492280
www.antrok.de



Apel Catering
Herr Hartmut Apel
Lilienthalstraße 1-3
34123 Kassel
0561-583535
www.apel-catering.de



aqua geo consult GmbH
Herr Jens Lüdecke
Ludwig-Erhard-Str. 12
34131 Kassel
0561-31690256
www.agc-kassel.de



Autohaus Hessen Kassel
Herr Wilfried Holzapfel
Leipziger Str. 165
34123 Kassel
0561-5006100
www.hessenkassel.de



Autohaus Neuenhagen GmbH
Herr Jürgen Neuenhagen
Niestetalstraße 10a
34266 Niestetal
0561-520010
www.neuenhagen.de



B.L. & P. Communication GmbH
Peter M. Leffler
Angersbachstraße 18-20
34127 Kassel



Barmer Ersatzkasse
Herr Heinz Schmidt
Treppenstraße 4
34117 Kassel
018-500-50-0
www.barmer.de



Becker & Trzemalski GmbH
Herr Willi Becker
Eschweiger Str. 1
34253 Lohfelden
0561-518051
www.but24.de



Behr Werkzeugbau
Herr Jürgen Behr
An der Ziegelei 2
34289 Zierenberg
05606-8160
www.behr-werkzeugbau.de



Berghöfer & Morsch GmbH
Herr Marc C. Berghöfer
Wahlershäuser Straße 80
34130 Kassel
0561-70148-0
www.bemoflex.de



Blutspendezentrum Kassel
Dr. Matthias Eberhardt
Untere Königsstraße 86
34117 Kassel
0561-7004680
www.blutspende-kassel.de



BMW Niederlassung Kassel
Herr Karl-Heinz Bonnet
Scharnhofstr. 14
34003 Kassel
0561-57000240
www.bmw.de



Brenzel Befestigungstechnik
Herr Reinhold Brenzel
Werner-Bosch-Straße 6
34266 Niestetal
0561-572812
www.befestigungstechnik-brenzel.de



Brüne Gastro
Herr Klaus Brüne
Meisenweg 2
34379 Calden
05677-9210250
www.brue-ne-gastro.com



Brzezina GmbH
Herr Tim Werner Maas
Wilhelmshöher Allee 253
34131 Kassel
0561-358631



clandrei GmbH
Herr Michael Homburg
Sandershäuser Straße 34
34123 Kassel
0561-578286
www.clandrei.de



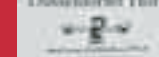
Creditreform Kassel
Dr. Thomas Schlegel
Hedwigstraße 16
34117 Kassel
0561-7845630
www.creditreform-kassel.de



Die Stadtreiniger Kassel
Herr Gerhard Halm
Am Lössewerk 15
34123 Kassel
0561-5003-0
www.stadtreiniger.de



DIVA Medien & Marketing GmbH
Herr Michael Fubel
Sickingenstr. 6-8
34117 Kassel
0561-729330



Düsseldorfer Hof
Herr Costa Vick
Zwehrener Weg 6-8
34121 Kassel
0561-22176
www.duesseldorfer-hof.de



Dr. Baun, Gutsche, Braunholz, Angermann
Brüder-Grimm-Platz 4
34117 Kassel
0561-72098-0
www.rechtsanwaeltedbaun.de



Dr. Schless, Gnielinski, Herr & Partner
Rechtsanwälte & Notare GbR
Frankfurter Straße 4
34117 Kassel
0561-70026-0
www.sgh-kassel.de



Dres. Frey + Kollegen
Dr. Oliver Frey
Wilhelmshöher Allee 137
34121 Kassel
0561-92848-0
www.freyundkollegen.de



E. Goettig Festzeltbetrieb GmbH
Herr Klaus Göttig
Niedervellmarsche Str. 33
34233 Fulda
0561-897600
www.zelte-goettig.de



Eisenbach Spezial-Trans GmbH
Herr Matthias Eisenbach
Industriest. 10
34277 Fulda
0561-584089
www.spezial-trans.de



Extra Tip
Herr Michael Dillmann
Kölnische Straße 16
34117 Kassel
0561-7070-100
www.extratip.de



F & G Personaldienst
Herr Jochen Gabriel
Karthäuser Strasse 1a
34117 Kassel
0561-7397120
www.f-g-personal.de



Fan-Point Kassel
Herr Harald Hüther
Friedrichsplatz 8
34117 Kassel
0561-12823
www.fanpoint-ks.de



Fliesen Pontius
Herr Mirco Pontius
Falkenweg 4
34289 Zierenberg
05606-534254



» Hinfahren, abheben Heimfliegen –

Das KombiTicket der KVG für alle Löwenfans und Ihre Stadiongäste!

Löwenfans fahren jetzt 2 Stunden vor und nach dem Spiel mit ihrer Eintrittskarte
kostenlos ins Stadion und zurück im KasselPlus Gebiet.

Viel Spaß unterwegs!

NVV

KVG



Forsthövel
Herr Klaus Probandt
Germaniastraße 11
34119 Kassel
0561-7297913



Förstina Sprudel
Herr Klaus Fischer
Rhonstraße 48
36124 Eichenzell
06656-570
www.foerstina-sprudel.de



Frey Dres. + Kollegen
Rechtsanwälte
Dr. Oliver und Susanne Frey
Wilhelmshöher Allee 137
34121 Kassel
Telefon: 0561-928480



Frölich Reisen GmbH
Herr Bernd Frölich
Sudetenstr. 18
37235 Hess. Lichtenau
05602-80070
www.froelich-reisen.de



Gaststätte Giesewiesen
Herr Peter Schweinsberg
Heinrich-Heine-Str. 21
34121 Kassel
0561-26914



Gebäudereinigung Richter
Herr Bernd Schmitt
Werner-Bosch-Str. 3
34266 Niestetal
0561-95233-0
www.gbr-richter.de



Gegenbauer
Gebäudemanagement
Herr Andreas Dittmann
Am Sälzerhof 24
34123 Kassel
0561-5709876250
www.gegenbauer.de



Gleisbau Hilbig & Ventzke GmbH
Herr Jens Rose
Warschauer Str. 34-38
10243 Berlin
030-7528972



Haus- & Familienpflege
Herr Rolf Pahl
Kochstraße 11
34121 Kassel
0561-281291
www.hausundfamilienpflege.de



Herby's Fahrschule
Herr Herbert Griesel
Weserstraße 21
34125 Kassel
0561-871064
www.autohaus-wesertor.de



Herkules Hebeteknik GmbH
Bernd Hoffmann
Falderbaumstrasse 34
34123 Kassel
0561-589070
www.herkules-lift.de



Hessen Lotto
Dr. Heinz-Georg Sundermann
Rosenstr. 5-9
65189 Wiesbaden
www.lottohessen.de



Hit Radio FFH
Herr Marc Beeh
FFH-Platz 1
61111 Bad Vilbel
0611-3612-0
www.ffh.de



Hoesch-Kröger-Kampe
Herr Gerhard Kröger
Wolfsschlucht 27
34117 Kassel
0561-918910
www.hoesch-kroeger-kampe.de



Hornbach Baumarkt AG
Herr Bozidar Valent
Otto-Hahn-Straße 1-5
34253 Lohfelden
0561-51187980
www.hornbach.de



Hotel Papen Anne
Herr Klaus Rubel
Wolfhager Str. 425
34128 Kassel
0561-63094
www.papen-aenne.de



IWL Industriewartung & Logistik GmbH
Herr Dirk Bollrath
Salzgitterstrasse 22
34225 Baunatal
0561-499890
www.iwl-baunatal.de



Johannes Fehr GmbH & Co.KG
Herr Heinz Fehr
Otto-Hahn-Straße 11
34253 Lohfelden
0561-511010



Kamps
Herr Horst Knaf
Lillenthalstraße 1-3
34123 Kassel
0561-5744637
www.kamps.de



Kasseler Sparkasse
Herr Dieter Mehlich
Wolfsschlucht 9
34117 Kassel
0561-7124-0
www.kasseler-sparkasse.de



Köhler Herrenkleidung GmbH & Co.KG
Herr Andreas Glagow
Obere Königstraße 37
34117 Kassel
0561-70957-20
www.koehler24.de



Kurhessen Therme
Herr Hendrik Schellinger
Wilhelmshöher Allee 361
34131 Kassel
www.thermen.de



Kurhessische Getränke
Herr Christian Kropf
Eugen-Richter-Straße 105
34134 Kassel
0561-9409154
www.kurhessische.de



Städtische Werke Aktiengesellschaft
Herr Andreas Helbig
Königstor 3-13
34117 Kassel
0561-7822304
www.stwks.de



Landhaus Meister
Frau Ute Meister
Fuldatalstraße 140
34131 Kassel
0561-98799-87
www.landhaus-meister.de



Landwehr + Schultze
Herr Waldemar Boguslawski
Mündener Straße 15
34123 Kassel
0561-529895-0
www.l-s-elektro.de



LoPo Media
Herr Linus Borgolte
Goethestraße 30
34119 Kassel
0561-7394433
www.lopomedia.de



lopri.net - Verlag und Multimedia Agentur
Herr Carsten Müller
Brandaustr. 1-3
34127 Kassel
0561-8615315
www.lopri.net



Machbar GmbH
Herr Andreas Feischen
Treppenstraße 3
34117 Kassel
0561-7391242
www.machbar.com



Martin Rose GmbH & Co KG
Herr Jens Rose
Lillenthalstraße 27
34123 Kassel
0561-9359931
www.rose-gleisbau.de



Kasseler Brauerei
Herr Dirk Sauer
Kölnische Straße 94-104
34119 Kassel
0561-7885600
www.martini-brauerei.de



MEDIKUM Kassel
Herr Dr. Arif B. Ordu
Kurfürstenstr. 10-12
34117 Kassel
0561-766400
www.medikum-kassel.de



MEG AG
Herr Mehmet E. Göker
Falderbaumstraße 41
34123 Kassel
0561-3166640
www.meg24.de



Meister AG
Herr Hans-Joachim Meister
Fuhrmannsbreite 22
34125 Kassel
0561-987990
www.meister-ag.de



MM Konzerte GmbH
Herr Christian Schaeling
Untere Königstr. 78-82
34117 Kassel
0561-709550
www.mm-konzerte.de



Möbel Schaumann das
freundliche Möbelhaus
GmbH & Co. KG
Knorrstr. 28 a
34134 Kassel
Tel.: 05 61 / 9 41 88 -2 85
www.moebel-schaumann.de



Netcom Kassel Arcor
Herr Rolf Karnbrock
Königstor 3-13
34117 Kassel
0561-7822463
www.netcom-kassel.de



nicol-Möbel
Herr Wilfried Jehser
Ostring 48-50
34277 Fuldabruck
0561-580980
www.nicol.de



Otte + Wende Druckerei
Herr Klaus Otte
Flugplatzstraße 16
34379 Calden
05674-4040



PAC Werbeagentur
Herr Carsten H. Junger
Brüder-Crimm-Straße 28-30
34246 Vellmar
0561-9186280
www.pac-werbeagentur.de



Porsche Zentrum KS
Herr Jörg Blasek
Leipziger Straße 156
34123 Kassel
0561-57024412
www.porsche-kassel.de



Protex
Herr Engin Akbag
Untere Königstraße 46
34117 Kassel
0561-7669999
www.protex.de



Bei der medizinischen Betreuung spielt der KSV schon in der 1. Liga!

Wir betreuen die Spieler des KSV erstklassig. Warum sollten Sie sich mit weniger zufrieden geben?

Im MEDIKUM finden Sie ambulante Medizin verschiedener Fachärzte unter einem Dach.

MEDIKUM steht dabei für moderne Medizintechnik, Vermeidung unnötiger Doppeluntersuchungen, individuelle Betreuung und kurze Wartezeiten.

Unsere Fachärzte der

- Augenheilkunde
- Orthopädie
- Allgemeinmedizin
- Gynäkologie (ab Januar 2007)
- Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Psychotherapie

freuen sich mit dem gesamten MEDIKUM-Team auf Ihren Besuch!
Weitere Fachabteilungen werden in den nächsten Monaten folgen!

 Quentin + Quitten Herr Cord Quentin Wittrockstraße 22 34121 Kassel 0561-930990 www.stb-quentin.de	 Rogowski Holz- & Holzbauelemente Handels GmbH Herr Gerhard Rogowski Mündener Strasse 9 34123 Kassel 0561-524086 www.rogowski-holzhandlung.de	 Schneider Dacheindeckungen Herr Jens Schlechter Buttlarstraße 4 34123 Kassel 0561-53266 www.schneider-dach.de	 STAUERBÜRO SCHMIDT Steuerbüro Schmidt Herr Hermann Schmidt Pascheburgstraße 12-14 34376 Immenhausen 05673-99700	 Trillhof Handelsgesellschaft mbH Herr Matthias Hartmann Holländische Straße 213 34127 Kassel 0561-9839434 www.trillhof.de	 Walter Fenster Dr. Frank Walter Theodor-Haubach-Straße 11 34132 Kassel 0561-9409921 www.walter-fenster.de
 Raiffeisen-Warenzentrale Herr Ralf Döring Königshofstraße 78 34123 Kassel 0561-5079460 www.raiffeisen-kassel.de	 Rohde Tief- und Straßenbau GmbH Herr Ulrich Linß Am Salzerhof 2 34123 Kassel	 Schnittger Heinz GmbH Herr Dennis Schnittger Eisenstr. 4 34225 Baunatal 0561-9499 0070	 sto AG Herr Ortwin Schmidt Ellenbacher Straße 11 34123 Kassel 0561-95269-0 www.stoeu.com	 Ulenspiegel Bier- und Weinlokal Herr Stephan Brede Goethestr./ Ecke Querallee 34119 Kassel	 Weber & Weidemeyer Herr Werner Eitel Eugen-Richter-Straße 118 58135 Hagen 02331-9080-00 www.weber-weidemeyer.de
 RA C. Franz Rechtsanwalt Christian Franz Brüder-Grimm-Platz 4 34117 Kassel 0561-720980	 RSE Planungs-gesellschaft mbH Herr Herbert Engelhard Heinrich-Hertz-Straße 1 34123 Kassel 0561-58908-0 www.rse-ref.de	 Sotzek Assekuranz-Finanzmakler GmbH Herr Stefan Sotzek Credestraße 5 34123 Kassel 0561-47596817 www.safima.net	 STRIEGEL RECHTSANWÄLTE Striegel Rechtsanwälte Herr Albrecht Striegel Christophstraße 18 34123 Kassel 0561-570850 www.striegel-rechtsanwaelte.de	 Verlag Dierichs GmbH & Co.KG Herr Horst Seidenfaden Frankfurter Straße 168 34121 Kassel	 Wein Müller GmbH Herr Karl-Heinz Jennewein Friedrich-Ebert-Straße 80 34119 Kassel 0561-12916 www.wein-mueller.com
 Rehamed Herr Sascha Seifert Wilhelmshöher Allee 302a 34131 Kassel 0561-313155 www.rehamed.com	 SBK Consulting Team Herr Lars Bossmeyer Untere Königsstraße 44 34119 Kassel 0561-76690276 www.sbk-consulting-team.de	 Sparkassen Versicherung Herr Frank Beisheim Kolnische Straße 42-46 34117 Kassel 0561-78896559 www.sparkassenversicherung.de	 Stutz GmbH & Co.KG Tief- und Straßenbau Herr Hans-Georg Stutz Kemmeröderstraße 2 36275 Kirchheim 06628-9210-0 www.stutz-bau.de	 Volkswagen Coaching GmbH Dr. Michael Lacher Postfach 4056 34129 Baunatal 0561-4902427	 Wellness Resort GmbH Frau Mandy Bressel Kolnische Straße 6 34117 Kassel 0561-890870 www.wellness-resort.biz
 Reisebüro Stöter GmbH Herr Werner Stöter Poststraße 1 34117 Kassel 0561-102745 www.reisebuero-stoeter.de	 Sander Haus Holzbau Herr Bernhard Sander Herr Marcel Sander Rudolf-Diesel-Straße 1 34369 Hofgeismar Telefon: 05671- 99390 www.sanderhaus.de	 Spedition Hartleb Herr Friedrich Lucas Falderbaumstraße 13 34123 Kassel 0561-472597 www.umzug-harleb.de	 Tabakwaren & Lotto Michael Herr Stephan Michael Leipziger Straße 171 34123 Kassel 0561-53315	 Volkswagen Sportförderung Herr Axel Diedrich Brieffach 1871 38436 Wolfsburg 05361/921439 www.volkswagen-sportfoerderung.de	 Werner Elektrotechnik Herr Lothar Werner Heinrich-Heine-Str. 21 34121 Kassel 0561-4755771
 Ristorante la galleria Herr Pippo Carciola Wilhelmshöhe Alle 262 34132 Kassel 0561-35306 www.la-galleria.de	 Sanitätshaus Medicus GmbH & Co.KG Herr Markus Kleffel Hannoversche Straße 34 34266 Niestetal 0561-788050 www.medicus-ks.de	 Sport Brück Herr Holger Brück Dormannweg 3 34123 Kassel 0561-571211	 Taxi Call Center Kassel Christopher P. Zisk Weserstraße 30 34125 Kassel 0561-88111 www.taxi88111.de	 W. & L. Jordan Herr Horst-Dieter Jordan Topfenhofweg 41-44 34070 Kassel 0561-94177115 www.joka.de	 Xcentric Herr Jens Thumser Wilhelmsstraße 9 34117 Kassel 0561-78969-19
 Ristorante Raffaello Frau Maria Dora Feerenstraße 7 34121 Kassel 0561-284007	 Schlosscafe Herr Mahmoud Sayed Elahl Schlosspark 34131 Kassel 0561-32543	 Starclub Herr Götz Ohlendorf Mauerstraße 11 34117 Kassel 0561-766220 www.starclub.de	 Thiele & Schwarz Herr Rolf Schwarz Werner-Heisenbergstraße 7 34123 Kassel 0561-9592510 www.thiele-schwarz.de	 W+S Bau Herr Volker Siekhöld Wilhelmshöher Allee 137 34131 Kassel	 Ziehe GmbH Herr Alexander Weisbach Miramstraße 70a 34123 Kassel 0561-57091-0 www.ziehe-kassel.de

Der kluge Umzug ist **gelb**

Heinrich *Seit 1886*
HARTLEB

full-umzugs-service, Lagerung, Verzollung,
Klaviertransporte, Objektumzüge, Computertransporte,
Seniorenzüge, Überseetransporte, Kunsttransporte



Eigener Küchenservice



DMS

Deutsche
Möbelspedition

In Kassel und
in über 130
weiteren Städten

Falderbaumstraße 13 fon: +49 (0) 561 / 47 59 63-0
(Industriepark Waldau) oder +49 (0) 561 / 47 25 97
34123 Kassel fax: +49 (0) 561 / 47 33 90

mail: info@umzug-hartleb.de
www.umzug-hartleb.de

1:0

ALLE ERGEBNISSE AUF EINEN BLICK.
SCHON VOR DEM SPIEL.

Über 19 Mio. Wirtschaftsauskünfte
sofort abrufbar.

Wirtschaftsauskünfte
Risikomanagement
Forderungsmanagement/Inkasso
Creditreform Kassel
Telefon: 0561-7845630
www.creditreform-kassel.de



Sie bringen uns nach
vorne.



Lotto Hessen unterstützt
den Landessportbund Hessen jährlich mit 19,10 Mio. €.

 **LOTTO**
Hessen

www.lotto-hilft-hessen.de

SCHRAUBEN · MUTTERN · NORMTEILE

Ideen, die halten!

BRENZEL 
BEFESTIGUNGSTECHNIK

Werner-Bosch-Str. 6 | 34266 Niestetal-Sandershausen
Tel.: 05 61 - 57 28 12 & 57 20 11 · Fax.: 05 61 - 5 38 61





VfB Stuttgart II

Das Warten auf die dritte goldene Generation

Was der FC Bayern bei den Profis darstellt, ist der VfB Stuttgart im Jugendfußball. Rekordmeister. Sowohl bei den A-Junioren, als auch eine Altersklasse tiefer bei den B-Jugendlichen. Die Talentschmiede der Schwaben gilt als vorbildlich, die Ausbildung als meisterlich. Schon einige haben den Sprung übers Regionalliga-Team in die Bundesliga gemeistert, sind teilweise zu echten Stars geworden.

Eigentlich ist er der Unscheinbare im Verein, steht nicht im Rampenlicht. Und doch hat Rainer Adrion (52) beim Bundesligisten VfB Stuttgart eine Schlüsselaufgabe. Er trainiert die Amateure, die in der Regionalliga ganz oben mitspielen, und er muss möglichst viele Talente auf Bundesliganiveau trimmen. Bei Unzähligen ist das schon gelungen, erst im letzten Jahr mit vier Spielern.

Die Senkrechtstarter Gomez, Gentner, Tasci und Khedira - teilweise sind sie schon mehr als nur Stammspieler beim Meisterschaftsaspiranten im Fußball-Oberhaus. „Die jungen Wilden - Generation zwei“. Die legitimen Nachfolger von den Hildebrands und Hinkels (FC Sevilla), den Kuranyis (Schalke 04) und Hlebs (Arsenal London), die erstmals 2003 auf sich aufmerksam machten. Inzwischen allesamt Nationalspieler ihrer Länder und weit über die Grenzen des Schwabenländles bekannt.

Fischer erinnert an Fritz Walter

Die dritte goldene Generation steht schon in den Startlöchern. Will sich beweisen in der Regionalliga, auch im Auestadion gegen den KSV Hessen. Talent haben sie alle, sonst hätten sie es bei den Schwaben gar nicht soweit gebracht. Eine Menge könne man den A-Jugendlichen noch beibringen, wenn sie zur Regionalligamannschaft aufstiegen, erklärt Trainer Adrion. „Teilweise sind das am Anfang ja noch richtige Milchbubis. Die brauchen eine harte Vorbereitung auf die Profiabteilung.“ Aggressivität und Zweikampferhalten stehen im Vordergrund.

Der nächste große Star könnte Manuel Fischer werden. 17 Jahre alt, Mittelstürmer. „Mit seinem Torinstinkt erinnert er mich jedoch fast schon an Fritz Walter. Eine so hervorragende Schuss-

Hinterer Reihe von links: Matthias Morys, David Pisot, José-Alex Ikeng, Julian Schuster, Peter Perchtold, Marcel Schuon, Sebastian Hofmann, Adam Szalai, Steffen Dangelmayr
Mittlere Reihe von links: Cheftrainer Rainer Adrion, Torwart-Trainer Thomas Walter, Co-Trainer Walter Thomae, Danny Galm, Sami Khedira, Marco Pischorn, Michael Klauß, Christian Sauter, Marijan Kovacevic, Martin Hess, Abteilungsleiter Helmar Müller, Zeugwart Jochen Seitz
Vordere Reihe von links: Raphael Schaschko, Tobias Weis, Patrick Leschinski, Sven Ulreich, Timo Hammel, Denis Baum, Joachim Schwabe, Martin Dausch, Justus Six

Foto: VfB



Trainer Rainer Adrion

Foto: VfB

INFO

Gegründet: 9. September 1893

Mitglieder: 31.120

Vereinsfarben: Weiß-Rot

Amateurstadion: Robert-Schlienz-Stadion (5.000 Plätze)

Internet: www.vfb.de

technik wie bei dem Jungen habe ich noch ganz selten erlebt“, sagte Adrion gegenüber einer Stuttgarter Zeitung.

Letztes Jahr wurde Fischer Torschützenkönig bei der U17-EM. Er könnte noch anderthalb Jahre A-Jugend spielen und wurde dennoch bereits in der Winterpause in das Regionalligatteam beordert. Es habe sich als sinnvoll erwiesen, „die begabtesten Spieler vorzeitig in einer höheren Altersstufe einsetzen“, sagt Adrion.

Nur zwei sind älter als 23

Die erneuerte Jugendstrategie des Vereins sieht vor, künftig weniger den Erfolg der Nachwuchsteams als vielmehr die intensive Förderung des Einzelnen in den Vordergrund zu stellen. Genau so, wie es sich auch der neue DFB-Sportdirektor Matthias Sammer wünscht. Und trotz dieser Maßgabe belegt die VfB-U23 einen hervorragenden dritten Platz in der Regionalliga, war lange Zeit sogar Tabellenführer. Die Qualifikation für die neue eingeleitete dritte Liga nächste Saison dürfte zur reinen Formsache werden bei so viel Qualität.

Nur zwei Spieler beim VfB II sind keine Talente mehr. Zwei, die ganz oben in der Hierarchie stehen, die als Führungsspieler agieren. Die Abwehrspieler Marijan Kovacevic, 33, und Steffen Dangelmayr, 28, passen so gar nicht ins Raster der jungen Wilden. So gelten bei einem Altersdurchschnitt von etwas über 21 Jahren mit Marcel Schuon, Adam Szalai und Peter Perchtold schon einige U23-Talente als weitere Leistungsträger.

Michael Brehme

ZEITARBEIT HAT EINEN NAMEN

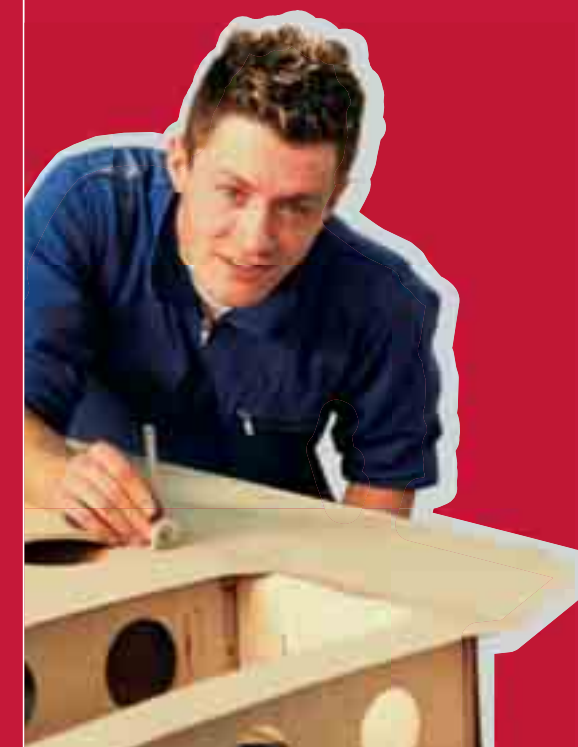
Arbeitsplätze mit Zukunft

ELEKTRIKER | ELEKTRONIKER | SCHLOSSER
SCHWEISSER | HANDWERKLICH BEGABTE FACHHELFER



Jochen Gabriel
Geschäftsführer

Gehen Sie mit uns neue Wege! Facharbeitern und Handwerkern aller Berufsgruppen bieten wir Arbeitsplätze mit Zukunft. Wenn Sie zu den Zuverlässigen und Engagierten gehören und entsprechend entlohnt werden möchten, sollten Sie uns schnellstens kennenlernen.



F & G
PERSONALDIENST

Karhäuser Straße 1a
34117 Kassel
Tel. 05 61 - 739 71 20
Fax. 05 61 - 739 71 22
f-g.kassel@t-online.de

KASSEL | BIELEFELD | SCHÖNEBECK | BOCHUM

**DR. SCHLESS - GNIELINSKI
HERR & PARTNER**
RECHTSANWÄLTE · NOTARE · GER

FRANKFURTER STRASSE 4, 34117 KASSEL
RUF: 0561 . 700 26-0, FAX: 0561 . 700 26-26
INFO@SGH-KASSEL.DE, WWW.SGH-KASSEL.DE

Kein Wunder, aber nah dran:
www.dasoertliche.de - jetzt komplett neu
und mit Gratis anrufservice

Schneller Lokaler Umfassender

DasÖrtliche.
Gibst Dir das was Du brauchst

Akkord Verlag
Tel. (069) 7 10 99-0 | www.chromverlag.de



v. l. n. r.: Bernd Rosan, Alwin Altrichter (Kuhn OHG Feuerschutz), Renate Gehb, Dr. Jürgen Gehb v. l. n. r.: Burkhard Muster (Steuerberater), Birgit Muster, Heike Bollrath, Dirk Bollrath (IWL Industriewartung & Logistik GmbH) v. l. n. r.: Matthias Hartmann (Trillhof Handelsgesellschaft mbh), Christine und Albrecht Striegel (Rechtsanwalt)

Sponsoring Ein Abend im Löwenhof

Geeigneter hätte der Rahmen für die erste Sponsorenveranstaltung in diesem Jahr nicht sein können. Der KSV Hessen Kassel und Heinz Fehr (Johannes Fehr GmbH & Co. KG) hatten in den Löwenhof mit seinem unnachahmlichen Ambiente in Lohfelden eingeladen und die Resonanz war überwältigend. Über 250 Gäste erlebten einen tollen Abend im Kreis der Löwen.

Fotos: K. Socher



v. l. n. r.: Klaus und Roswitha Gottig (Zelte Gottig), Peter Braun (Martini Brauerei)



links: Thomas Herr (Rechtsanwalt), rechts: Dieter Reinemann (Rechtsanwalt)



v. l. n. r.: Rolf Karnbrock (Netcom Kassel), Andreas Fehr (Johannes Fehr GmbH & Co. KG), Christian Kropf (Kurhessische Getränke GmbH)



links: Dierk Adoms (Adoms Zeitarbeit GmbH) und Jochen Gabriel (F & G Personaldienst)



v. l. n. r.: Herbert Engelhard, Stefan Stiegel (beide: RSE Planungsgesellschaft), Bertram Hilgen (Oberbürgermeister Kassel)



v. l. n. r.: Tim Werner Maas (Brzezina GmbH), Christa Dahlmann, Bernd Mart (KSV Hessen Kassel), Gerti Mart, Wolfgang Dahlmann (Friedrich W. u. H. GmbH)



v. l. n. r.: Georg Lewandowski, Thomas-Erik Junge (Bürgermeister Kassel), Heide-Rose Höffener-Junge, Hans-Joachim Meister (Meister AG)



Heinz Fehr (Johannes Fehr GmbH & Co. KG)



v. l. n. r.: Heike Bollrath, Martin Jünger (PAC Werbeagentur GmbH), Nicole Kleffel, Jennifer Hübsch, Markus Kleffel (Sanitätshaus Medicus)



v. l. n. r.: Ursula und Holger Brück (Sport Brück), Peter Senf (DaimlerChrysler)



v. l. n. r.: Dirk Freund, Marc C. Berghofer (Berghofer & Morsch), Burkhard Muster (Steuerberater), Dr. Frank Walter (Walter Fenster und Türen), Matthias Krieger (Krieger + Schramm)



Gegenbauer Gebäudemanagement: v. l. n. r.: Sabine Gobel-Schminke, Peter Gobel, Viola Skajewski, Andreas Dittmann

Sport & Erfolg – das absolute Dreamteam

Die IWL GmbH wünscht den „Löwen“ viel Erfolg in der 3. Liga.



Ihr Partner für die Industrie
www.iwl-baunatal.de



- Reinigung & Wartung
- Instandsetzung
- Zeitarbeit
- Spedition & Logistik
- Gebäudereinigung
- Lagerhaltung

„Zusammen erreicht jeder mehr.“

Teamgeist lautet das Stichwort, das in Nordhessen mehr und mehr an Bedeutung gewinnt. Zu verdanken haben wir diese erfreuliche Entwicklung unter anderem der Industriewartung & Logistik GmbH Baunatal.

Die IWL fördert Sportvereine in ganz Nordhessen und engagiert sich als offizieller Sponsorpartner des KSV Hessen Kassel. Denn wer könnte den nordhessischen Teamgeist mehr prägen und besser repräsentieren als dieser Traditionsclub?

Aber auch die IWL GmbH versteht von Erfolg eine ganze Menge.

Sie ist ein TÜV-zertifiziertes Dienstleistungsunternehmen, das sich den Erfolg anderer zum Ziel setzt. Kluge Köpfe entwickeln innovative Konzepte und effiziente Strategien.

So sichert die IWL GmbH erfolgsorientierten Unternehmern eine solide Marktposition ...

... und Sportbegeisterten aus der Region beste Förderungschancen.



Günters Gedanken

Heute schließt sich nun der Kreis ...

Das erste Spiel nach der Winterpause ist vorüber und was den Klassenerhalt angeht läßt mich der Sieg in Aalen sehr optimistisch in die Zukunft blicken. Nun heißt es, sich nicht auf dem Erreichten aus zu ruhen, sondern zu Hause gegen den KSC und insbesondere in Kaiserslautern nach zu legen! Aber auch die Amateure des VfB Stuttgart und der FC Ingolstadt sind - trotz des 0:5 im Auestadion - keine Übermannschaften.

Es heißt, wir müßten 40 Punkte für den Klassenerhalt holen. Ich fürchte aber, in dieser Spielzeit müssen es ein paar Punkte mehr sein, denn dadurch daß Kaiserslautern und Pirmasens fast gar keine Spiele gewinnen, haben alle anderen Mannschaften entsprechend mehr Punkte. Na ja, das wird schon!

Sicher war keiner der heutigen Spieler mehr dabei - trotzdem möchte ich mich als KSV-Fan an dieser Stelle ganz ganz herzlich für das Spiel am 13. Dezember 1997 beim Karlsruher SC bedanken! An diesem naßkalten und traurigen Tag waren zwar nur 800 Zuschauer im Auesta-

dion, aber keiner der dabei war wird es jemals vergessen: Es war das letzte Spiel des ungeliebten FC Hessen in der Regionalliga vor dem endgültigen Aus. Und obwohl schon feststand, daß alle Spiele des FC Hessen aus der Wertung genommen werden würden, sind die Amateure des KSC trotzdem in Kassel angetreten um uns Fans auf diese Weise einen würdigen Abschied von unserer Mannschaft und unserem Verein zu ermöglichen! So mancher alte KSV-Fan vergoß bittere Tränen an diesem Tag. Was folgte waren der Neuanfang in der Kreisliga, acht verrückte Jahre und fünf Aufstiege! Eine tolle Zeit!!! Heute schließt sich nun der Kreis ...

Man hat mich gebeten auch ein paar Sätze darüber zu verlieren, daß sich die Fans des KSV von den Gewalttextessen in Leipzig distanzieren. Das machen wir ganz bestimmt! Ich glaube aber, die Fußballfans in Kassel, Leipzig, Catania oder Palermo sind es sowieso nicht, die Gewalt befürworten. Vielmehr glaube ich, daß es blanker Haß auf den Staat ist, der die Menschen zu sowas treibt und für die der Fußball nur eine breite Plattform ist ihren



Foto M. Homburg

Haß in die Öffentlichkeit zu tragen. Anstatt sich immer neue und härtere Strafen für Fußballfans aus zu denken, sollten sich Staatsvertreter wie Schily, Schäuble und Berlusconi, aber auch DFB-Boß Zwanziger lieber mal Gedanken machen, wo dieser Haß her kommt. Von nichts kommt nichts! Und die Polizei? Die muß für diese Typen den Kopf hinhalten!

RWG Günter

Noch Plätze frei:

- für **alle** Bayern-Heimspiele und fast alle Auswärtsspiele
- für **alle** Heimspiele der Nationalelf
- für **alle** VfB-Heimspiele (auch für Selbstfahrer)

Vorverkaufsstelle und Fanartikel KSV Hessen Kassel

Fanartikel von vielen Bundesliga- und internationalen Vereinen!

Der neue Fahrplan ist ab jetzt im Geschäft erhältlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alles rund um den Fußball - Geschenkgutscheine Busreisen, Karten, Fanartikel!

Telefon 05 61-1 28 23 Friedrichsplatz 8 - Kassel www.fanpoint-ks.de

Wenn's um Fußball geht, sind **WIR** die Nr. 1

ASB

Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Hessen e.V. Ortsverband Kassel

Erzbergerstr. 18
34117 Kassel
mail@asb-kassel.de
www.asb-kassel.de

Servicetelefon:
0800 / 1 92 12 00



Hit Radio
FFH
Wir spielen die Hits!

Ich bin ein Kasseler

Herkules – Wahrzeichen seit 1717
Kasseler Premium Pils seit 2000



Es gibt noch viel zu entdecken.
Kasseler Premium Pils.